

| | | |
|------------------------|-----|-----------------------------|
| Volker Ludwig | SPD | |
| Markus Lunau | CDU | |
| Heinz Mentrup | CDU | |
| Heinz Niederschmidt | CDU | |
| Klaus Overesch | CDU | |
| Roswitha Roeing-Franke | CDU | |
| Hartmut Rulle | CDU | |
| Georg Schulze Bisping | CDU | |
| Udo Strebel | SPD | |
| Klaus Teichmann | UBG | |
| Jutta Tiefenbach | UBG | |
| Friedhelm Timpert | CDU | |
| Martin Uphoff | CDU | anwesend ab 18:32 h TOP 7.1 |
| Marco Upmann | CDU | |
| Jan Van de Vyle | UBG | |
| Herbert van Stein | UBG | |
| Michael Volbers | SPD | |
| Helmut Walter | FDP | |
| Markus Wrobel | FDP | |

Von der Verwaltung

Doris Block
Karsten Fuchte
Gemeinderechtsrat Caglayan Korkmaz
Peter Scheunemann
Andreja Urosevic

Schriftführung

Elke Schulz

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

| | |
|----------|--|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit |
|----------|--|

Die Bürgermeisterin stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

| | |
|----------|---|
| 2 | Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt |
|----------|---|

Zur Unterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Lunau bestimmt.

| | |
|----------|--|
| 3 | Einführung und Verpflichtung neuer Ratsmitglieder |
|----------|--|

Ratsherr Udo Strebel wird von der Bürgermeisterin verpflichtet. Hierzu verliest sie die Verpflichtungsformel und verpflichtet das neue Ratsmitglied per Handschlag.

| | |
|----------|---------------------|
| 4 | Mitteilungen |
|----------|---------------------|

Die Bürgermeisterin erweitert die Tagesordnung um den TOP 7.7 „Beschlussfassung des 2. Nachtragshaushaltes 2016“ (Vorlage 230/2016) und um den TOP 7.8 „Beteiligung an den Kosten der Pestalozzischule –überplanmäßige Ausgabe“ (Tischvorlage 231/2016). Die Tischvorlage 232/2016 „Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 18.12.2016“ wird mit dem TOP 6.3 beraten. Ergänzend verliest die Bürgermeisterin die beiden Anträge der CDU vom 18.12.2016 (Besetzung von Ausschüssen und Nutzung der Alten Amtmannei für private Feiern) sowie den Antrag von „Die Linke“ vom 13.12.2016 (Antrag auf Benennung von Straßen nach Nottulner Persönlichkeiten) und verweist diese an die entsprechenden Fachausschüsse. Sie informiert über die Niederlegung des Ratsmandats von Herrn Jan-Marvin Beyer zum 31.12.2016 sowie über die Umbesetzung des Vorsitzes der UBG Fraktion. Weiterhin stellt die Bürgermeisterin den aktuellen Stand der Ausschreibung für den Bau der Sporthalle Rudolf-Harbig-Straße dar.

Frau Block weist auf die Anpassung der Entschädigungsordnung ab dem 01. Januar 2017 hin. Dieses Thema wird mit einer Beschlussvorlage für eine Beratung im Rahmen einer Ratssitzung vorbereitet.

Herr Scheunemann nimmt Stellung zu den analysierten Nottulner Wasserproben, den Ursachen und zu dem Informationsfluss der Bürger und Behörden.

| | |
|----------|---|
| 5 | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
|----------|---|

Die Frage eines Bürgers zu der Beseitigung des mangelhaften Internetzugangs im Ortsteil Darup durch die Telekom wird von Herrn Fuchte beantwortet. Er hat dieses Problem, das auf eine Verkettung unglücklicher Umstände zurückzuführen ist, bereits mit dem Internetanbieter aufgegriffen.

| | |
|----------|--|
| 6 | Angelegenheiten des Rates und seiner Ausschüsse |
|----------|--|

| | |
|------------|---|
| 6.1 | Umbesetzung von Ausschüssen, Antrag der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN vom 28.10.2016 Vorlage: 221/2016 |
|------------|---|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Beschluss:

Der zurzeit aus 11 Ratsmitgliedern, 6 sachkundigen Bürgern und 2 Mitgliedern gemäß § 114 Absatz 3 GO bestehende Betriebsausschuss der Gemeinde Nottuln setzt sich zukünftig wie folgt zusammen:

- a) 10 Ratsmitglieder
- b) 7 sachkundige Bürger
- c) 2 Mitglieder gemäß § 114 Absatz 3 GO

Zusätzlicher sachkundiger Bürger wird Herr Stephan Gerlach, dafür scheidet Ratsmitglied Ludger Jaxy aus.

Im Übrigen bleibt die Besetzung des Ausschusses unverändert.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

**6.2 Umbesetzung von Ausschüssen hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN vom 10.11.2016
Vorlage: 222/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Beschluss:

Der zurzeit aus 16 Ratsmitgliedern und 3 sachkundigen Bürgern bestehende Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln setzt sich zukünftig wie folgt zusammen:

- d) 15 Ratsmitglieder
- e) 4 sachkundige Bürger

Das Ratsmitglied Stefan Kohaus scheidet aus.

Sachkundiger Bürger wird Herr Klaus Kienle.

Im Übrigen bleibt die Besetzung des Ausschusses unverändert.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**6.3 Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 02.12.2016
Vorlage: 227/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Beschluss:

Herr Markus Böker wird sachkundiger Bürger im Betriebsausschuss. Er tritt die Nachfolge von Sarah Dutschmann an, die aufgrund einer persönlichen Entwicklung kurzfristig nach Münster verzogen ist und somit ihre Mitwirkung im Betriebsausschuss nicht antreten kann.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**6.3.1 Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der CDU-Fraktion vom
18.12.2016
Vorlage: 232/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt.

Beschluss:

Herr Marco Upmann nimmt seine Aufgabe im Betriebsausschuss künftig als Ratsmitglied wahr.

Herr Christoph Königs (wohnhaft Helene-Weber-Straße 9) wird als sachkundiger Bürger in den Betriebsausschuss entsandt.

Somit besteht der Ausschuss künftig aus 11 Ratsmitgliedern, 8 sachkundigen Bürgern und 2 Mitgliedern gemäß § 114 Absatz 3 GO.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**6.4 Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der SPD-Fraktion vom
01.12.2016
Vorlage: 228/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigelegt.

Beschluss:

I. Der zurzeit aus 11 Ratsmitgliedern, 8 sachkundigen Bürgern, 2 Vertreter der Kirchen sowie 3 Vertreter der Schulen bestehende Ausschuss für Familien, Soziales, Bildung und Freizeit der Gemeinde Nottuln setzt sich zukünftig wie folgt zusammen:

- f) 11 Ratsmitglieder
- g) 8 sachkundige Bürger
- h) 2 Vertreter der Kirchen
- i) 3 Vertreter der Schulen

Das Ratsmitglied Valerie Fender ist zum 30.11.2016 ausgeschieden. Herr Vural Bahceci wird als Ratsmitglied in den Ausschuss entsandt.

Frau Claudia Jürgens wird Vorsitzende des Ausschusses.

II. Der zurzeit aus 15 Ratsmitgliedern und 4 sachkundigen Bürgern bestehende Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln setzt sich zukünftig wie folgt zusammen:

- a) 15 Ratsmitglieder
- b) 4 sachkundige Bürger

Das Ratsmitglied Valerie Fender ist zum 30.11.2016 ausgeschieden. Herr Udo Strebel wird als Ratsmitglied in den Ausschuss entsandt.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

| | |
|------------|--|
| 6.5 | Neubesetzung eines Mitgliedes des Umlegungsausschusses der Gemeinde Nottuln Vorlage: 226/2016 |
|------------|--|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigelegt.

Beschluss:

Als Mitglied des Umlegungsausschusses wird bestimmt:

Ratsherr Hermann Büssing als ordentliches Mitglied

Ratsfrau Roswitha Roeing-Franke als stellvertretendes Mitglied

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

| | |
|------------|--|
| 7 | Haushaltsangelegenheiten |
| 7.1 | Einbringung des Haushaltes 2017 Vorlage: 225/2016 |

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 7 beigelegt.

Die Bürgermeisterin und die Kämmerin halten ihre Haushaltsreden, die dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 und 9 beigelegt sind.

Beschluss:

Der eingebrachte Entwurf der Haushaltssatzung 2017 mit seinen Anlagen wird an die Fachausschüsse und zur Vorbereitung der Beschlussfassung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

| |
|---|
| 7.2 Breitbandausbau Darup - überplanmäßige Auszahlungen Vorlage: 201/2016 |
|---|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 10 beigelegt.

Frau Block stellt den Sachverhalt dar.

Beschluss:

Der überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 29.317,50 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

| |
|---|
| 7.3 Umbau der Grundschule Schapdetten zu einer Flüchtlingsunterkunft; hier: Überplanmäßige Ausgaben Vorlage: 229/2016 |
|---|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 11 beigelegt.

Im Verlauf der Diskussion wird bei den Fraktionen ein Unverständnis zu den Mehrkosten deutlich. Ratsherr Schulze Bisping hebt hervor, dass darüber bereits in den Ausschüssen hätte informiert werden müssen. Herr Fuchte verdeutlicht die Ursachen der Kostensteigerung.

Frau Block unterstreicht die im Haushalt 2017 vorgesehenen 1,5 Controllingstellen, um künftig solche Kostenentwicklungen auszuschließen. Die Stellenausschreibung soll im Frühjahr 2017 in Zusammenarbeit mit der neuen Leitung des Fachbereichs 1 erfolgen

Beschluss:

Der überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 83.000 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

7.4 Abfallbeseitigung
1) Entwicklung 2016
2) Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren 2017
3) Änderung der Abfallgebührensatzung
Vorlage: 203/2016

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 12 beigelegt.

Beschluss:

- a) Die Entwicklung 2016 wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren für 2017 wird zur Kenntnis genommen.
- c) Die Abfallgebührensatzung wird - wie in Anlage 4 - geändert

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

7.5 Straßenreinigung
A. Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2017
B. Änderung der Straßenreinigungssatzung
Vorlage: 212/2016

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 13 beigelegt.

Beschluss:

- 1. Die Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren wird zur Kenntnis genommen
- 2. Die Straßenreinigungssatzung wird wie in Anlage 4 geändert

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

7.6 XVII. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Nottuln über die Erhebung von Gebühren nach § 7 KAG für Verbandslasten der Wasser- und Bodenverbände
Vorlage: 213/2016

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 14 beigelegt.

Beschluss:

Die als Anlage beigelegte XVII. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Nottuln über die Erhebung von Gebühren nach § 7 KAG für Verbandslasten der Wasser- und Bodenverbände vom 21.10.1994 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

7.7 Beschlussfassung des 2. Nachtragshaushaltes 2016
Vorlage: 230/2016

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 15 beigelegt.

Beschluss:

Der Rat beschließt gem. § 80 Abs. 4 in Verbindung mit § 81 Abs. 1 GO NW die 2. Nachtragshaushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2016 in der Fassung der vorgelegten Haushaltsdaten vom 08.11.2016.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

7.8 Beteiligung an den Kosten der Pestalozzischule -überplanmäßige Ausgabe-
Vorlage: 231/2016

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 16 beigelegt.

Ratsfrau Jürgens weist darauf hin, mit dem Kreis zu verhandeln, um die Kommunen zu entlasten.

Frau Block greift diese Anregung auf.

Beschluss:

Für die Beteiligung an den Kosten der Pestalozzischule wird auf der Grundlage der Schülerzahlen aus der Gemeinde Nottuln ein Betrag von 48.720,00 € überplanmäßig in 2016 bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

| | |
|------------|--|
| 8 | Bau- und Planungsangelegenheiten |
| 8.1 | Sachstandsbericht Integriertes Handlungskonzept "Ortskern Nottuln": Projekte 1. Barrierefreier Umbau Ortskern Nottuln - 1. Bauabschnitt 2. Sachstand weiterer Projekte 3. Förderantrag 2016 Vorlage: 157/2016 |

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 17 beigelegt.

Beschluss:

1. Der seitens der Gemeinde vorgeschlagenen Materialauswahl für eine „Vorzugsvariante“ wird grundsätzlich zugestimmt. Es wird jedoch noch eine Visualisierung dieser Variante sowie mehrere Vorschläge für die Gestaltung der Rinne vorgelegt.

2. Dem Vorschlag für die Inhalte des Förderantrages 2016 (Maßnahmen zur Umsetzung ab 2017) wird zugestimmt. Die Verwaltung wird damit beauftragt, einen entsprechenden Förderantrag zu stellen. Zusätzlich wird im Hinblick auf die neuen Erkenntnisse zur KAG-Beitragspflicht der bestehende Fördermittelantrag zum 1. Bauabschnitt des barrierefreien Umbaus des Ortskerns geändert.

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

| | | |
|--------|---------|---------------|
| Ja: 31 | Nein: 4 | Enthaltung: 0 |
|--------|---------|---------------|

**8.2 Ortsentwicklung Darup: Erstellung eines Dorffinnenentwicklungskonzeptes (DIEK)
Vorlage: 216/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 18 beigelegt.

Beschluss:

Der Erstellung eines Dorffinnenentwicklungskonzeptes (DIEK) für den Ortsteil Darup wird zugestimmt. Die Verwaltung wird damit beauftragt, einen Fördermittelantrag für das DIEK vorzubereiten und bei der Bezirksregierung Münster einzureichen. Bei positivem Bescheid soll ein externes Büro mit der Erstellung eines DIEK beauftragt werden.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**8.3 Beschluss zur 72. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Satzungsbeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 129 "Martinistift" im Parallelverfahren
Vorlage: 205/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 19 beigelegt.

Ratsherr Lunau weist darauf hin, dass die Gemeinde im Gespräch mit den Anwohnern als Moderator auftreten sollte. Die Bürgermeisterin sagt dies zu.

Beschluss:

1. Die in Anlage 1 gegebenen Abwägungsempfehlungen zu den eingegangenen Stellungnahmen im Verfahren zur 72. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 129 „Martinistift“ werden beschlossen.
2. Die vorliegende 72. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln (siehe Anlage 2) wird beschlossen. Die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht (siehe Anlage 3, 6, 7 und 8) wird beschlossen.
3. Der vorliegende Bebauungsplan Nr. 129 „Martinistift“ (siehe Anlage 4) wird gem. § 10 Baugesetzbuch in Verbindung mit §§ 7 und 41 Gemeindeordnung NRW als Satzung beschlossen. Die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht (siehe Anlage 5, 6, 7 und 8) wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**8.4 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 150 "Südliche Bahnhofstraße -
Appelhülsen" im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB; hier:
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 206/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 20 beigelegt.

Beschluss:

Ein Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 150 „Südliche Bahnhofstraße – Appelhülsen“ mit der Zielstellung der Nachverdichtung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB wird für den in Anlage 1 abgegrenzten Geltungsbereich eingeleitet (Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB).

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**8.5 Bebauungsplan Nr. 133 "Zwischen Potthoff und Nonnenbach";
hier: Änderung des Aufstellungsbeschlusses (Abgrenzung des
Geltungsbereichs) sowie Vorstellung eines Projektes
Vorlage: 215/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 21 beigelegt.

Ratsherr Dammann nimmt wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teil.

Beschluss:

Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 133 „Beidseits Potthoff“ vom 23.10.2012 wird durch folgenden Beschluss ersetzt:

Die Einleitung des Planverfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 133 „Zwischen Potthoff und Nonnenbach“ für den in Anlage 1 abgegrenzten Geltungsbereich im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 BauGB wird beschlossen (Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB).

Ziel des Planverfahrens ist die Ermöglichung einer Nachverdichtung in Verbindung mit einer ge-

ordneten und stärker verdichteten städtebaulichen Entwicklung (insbesondere bauliche Fassung der Ortsdurchfahrt, Schaffung von Wegebeziehungen).

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen mit 2 Enthaltungen**

| | | |
|--------|---------|---------------|
| Ja: 32 | Nein: 0 | Enthaltung: 2 |
|--------|---------|---------------|

**8.6 Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 "Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 8 'Schul-, Sport- und Erholungszentrum";
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 219/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 22 beigefügt.

Beschluss:

Ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 55 „Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 8 ‚Schul-, Sport- und Erholungszentrums‘“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB für den in Anlage 1 abgegrenzten Änderungsbereich wird eingeleitet (Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 BauGB).

Ziel des Planverfahrens ist es, die Nutzung der Fläche im Änderungsbereich als Außengelände der Jugendherberge planungsrechtlich zu ermöglichen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**8.7 Benennung einer Straße im Baugebiet "Westlich Dülmener Straße"
Vorlage: 179/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 23 beigefügt.

Beschluss:

Die neue Straße im Baugebiet „Westlich Dülmener Straße“ erhält den Namen „**Elisabeth-Schwarzhaupt-Weg**“

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

| | | |
|--------|---------|---------------|
| Ja: 29 | Nein: 5 | Enthaltung: 1 |
|--------|---------|---------------|

9 Angelegenheiten der Wasser- und Energieversorgung / Bäder

**9.1 Kalkulation der Trinkwassergebühren zum 01.01.2017
Vorlage: 181/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 24 beigefügt.

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte Satzungsänderung vom 21.12.2016 zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung in der zur Zeit gültigen Fassung wird beschlossen und tritt zum 01.01.2017 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

**9.2 Wirtschaftsplan der Wasser- und Energieversorgung für das Wirtschaftsjahr
2017 sowie Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2021
Vorlage: 182/2016**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 25 beigefügt.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan der Wasser- und Energieversorgung für das Wirtschaftsjahr 2017 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2017 bis 2021 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen. Die Betriebsleitung wird beauftragt, im Jahr 2017 eine Darlehensaufnahme in Höhe von maximal 290.000 € zur Finanzierung der Investitionen entsprechend des Vermögensplanes für 2017 vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

| | |
|------------|--|
| 9.3 | Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2017 sowie Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2021 Vorlage: 180/2016 |
|------------|--|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 26 beigelegt.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2017 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2017 bis 2021 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigelegten Entwurfs beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

| | |
|-------------|--|
| 10 | Angelegenheiten des Abwasserwerkes |
| 10.1 | Kalkulation der Abwassergebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser ab 01.01.2017 Vorlage: 184/2016 |

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 27 beigelegt.

Beschluss:

Die Abwassergebührensätze werden sowohl für die Schmutzwassergebühr als auch für die Niederschlagswassergebühr ab 01.01.2017 unverändert beibehalten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

| | |
|-------------|---|
| 10.2 | Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2017 sowie Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2021 Vorlage: 185/2016 |
|-------------|---|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 28 beigelegt.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2017 und die Vermögens- und Finanzplanung für 2017 bis 2021 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

| | |
|-------------|--|
| 11 | Angelegenheiten des Baubetriebshofes |
| 11.1 | Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2017 sowie die Vermögens- und Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2021. Vorlage: 183/2016 |

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 29 beigefügt.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2017 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2017 bis 2021 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

| | |
|-----------|--|
| 12 | Aufstellung des Abwasserbeseitigungskonzeptes von 2017 bis 2022 Vorlage: 187/2016 |
|-----------|--|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 30 beigefügt.

Beschluss:

Die 6. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes für die Gemeinde Nottuln von 2017 bis 2022 wird in der als Anlage beigefügten Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

| |
|--|
| 13 Änderung der Betriebssatzung für die Gemeindewerke der Gemeinde Nottuln Vorlage: 223/2016 |
|--|

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 31 beigelegt.

Beschluss:

Die als Anlage beigelegte Änderung der Betriebssatzung für die Gemeindewerke der Gemeinde Nottuln wird beschlossen und tritt zum 01.01.2017 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

| |
|--------------------------------|
| 14 Verschiedenes |
|--------------------------------|

Ratsherr Hauk-Zumbülte appelliert an die Fraktionen, Änderungsanträge im Rahmen der Haushaltsberatungen 2017 vor der endgültigen Abstimmung untereinander auszutauschen.

Ratsfrau Jürgens hebt eine schnelle Umsetzung der Straßenbeleuchtung auf LED hervor.

Ratsherr Schulze Bisping fragt nach dem Nachbesetzungsverfahren für den Behindertenbeauftragten. Die Bürgermeisterin erklärt, dass der Entwurf einer Satzung erarbeitet werden muss, um künftig die Strukturen transparent zu machen.

Auf die Anfrage von Ratsfrau Kleinschmidt hin erklärt Herr Fuchte, dass die Behinderten-Toilette in dem neuen Cafe im Ortskern nahezu fertiggestellt ist.

Manuela Mahnke
Vorsitzende

Markus Lunau
Ratsmitglied

Elke Schulz
Schriftführerin